

# Die Geschichte eines syrischen Mädchens

In Krisen- oder Kriegsgebieten müssen Kinder schnell erwachsen werden. Viele müssen von klein auf mit anpacken und ihren Teil zum Überleben der Familie beitragen. Oft ist ihr Zugang zur Schulbildung eingeschränkt. Kindsein und Spielen kommen zu kurz. Mitunter stellt das Spielen im Freien sogar eine Gefahr für Leib und Leben dar. Doch gerade für diese Kinder sind solche Momente das letzte bisschen Normalität in einer von Armut, Gewalt und Trauer geprägten Kindheit.

Dass Sport Länder und Kulturen über viele Grenzen hinweg verbinden kann, wissen wir nicht erst seit der Fußball-Weltmeisterschaft 2006 in Deutschland (*Die Welt zu Gast bei Freunden*). Sicher kann Sport keine Kriege verhindern, doch kann er dazu beitragen, dass Menschen sich auf anderen Ebenen begegnen. Sport spricht alle Sprachen und gibt vor allem Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, sich näherzukommen.

In der dritten Klasse einer bayerischen Schule wurde vor kurzem das Präventionsprojekt *Skipping Hearts – Seilspringen macht Schule* der Deutschen Herzstiftung durchgeführt. Ziel des Projekts ist es, Kindern die Freude an der Bewegung näherzubringen, sie bereits früh für einen gesunden Lebensstil zu sensibilisieren, um das Risiko, später am Herzen zu erkranken, zu verringern. Angeboten werden Einführungskurse in die Sportart *Rope Skipping*, der sportlichen Form des Seilspringens.

Am Workshoptag humpelte ein Mädchen auf Krücken in die Sporthalle und setzte sich schüchtern auf die Bank. Es war erst der dritte Tag des neunjährigen Flüchtlingsmädchens aus Syrien an seiner neuen Schule. Hinter Mariam\* liegt eine lange Leidensgeschich-

te. Vor rund drei Jahren wurde sie vom Splitter einer Granate an der Hüfte getroffen. Das führte zu einem Trümmerbruch, der in Syrien nicht richtig behandelt werden konnte. Seitdem kann sie sich nur an Krücken fortbewegen, die ihr bis unter die Achseln reichen. Bevor ihre Familie nach Deutschland kam, lebte sie sieben Monate in einem türkischen Flüchtlingslager. Derzeit wohnt die achtköpfige Familie in einer kleinen Wohnung mit fünf Matratzen und zwei Kochplatten. Eine Sozialarbeiterin sucht mit der Familie nach einer dauerhaften Unterkunft und ehrenamtliche Helfer begleiten die Familie bei Behördengängen und Fragen des täglichen Lebens hier in Deutschland. Da noch einige Papiere ausstehen, ist sie nicht krankenversichert und konnte noch nicht in Deutschland behandelt werden. Auch gab es übergangsweise ein Versorgungsdefizit. Die Schule und eine regionale Stiftung sind hier eingesprungen und haben Kleider und Geld für Nahrungsmittel gesammelt, um diese Zeit zu überbrücken.

Die Übungsleiterin der Herzstiftung kümmerte sich am Workshoptag zunächst um die anderen Kinder und wollte Mariam aufgrund ihrer Einschränkung später bei Schwungübungen miteinbeziehen. Als sie sich ihr zuwenden wollte, saß sie schon nicht mehr auf der Bank. Mariam hatte sich selbst ein Seil genommen und hüpfte auf ihrem einen gesunden Bein. Mit jedem Hüpfen schien ihr Gesicht mehr zu lächeln. Staunend schauten ihr die Übungsleiterin, ihre Sportlehrerin und Klassenkameraden beim Springen zu. Später sprang sie mit großer Selbstverständlichkeit bei der Aufführung mit, die immer im Anschluss an den Workshop stattfindet. Bei der Begrüßung zur Show zeigte sich ein Junge aus dem Publikum besorgt und fragte: „Aber wie kann sie denn mitspringen?“

\* Name von der Redaktion geändert.



Die Workshopleiterin entgegnete nur: „Schau mal hin, du wirst sehen, dass es geht.“ Und es funktionierte wunderbar!

Wir sind froh, dass das Projekt dazu beitragen konnte, Mariam ein wenig Spaß und Lebensfreude zu schenken. Diese und andere schöne Rückmeldungen unserer Übungsleiter zeigen uns, dass *Skipping Hearts* nicht nur dazu beiträgt, Kinder gesund und fit zu halten, sondern auch darüber hinaus wirken kann.

*Sinann Al Najem*

*Seit 2006 bietet die Deutsche Herzstiftung Grundschulen das Projekt Skipping Hearts – Seilspringen macht Schule an. Aktuell wird es in acht Bundesländern durchgeführt und erfreut sich großer Beliebtheit. Mehr Informationen zu Skipping Hearts finden Sie unter [www.skippinghearts.de/](http://www.skippinghearts.de/)*